



MBDA DEUTSCHLAND SETZT LASEREFFEKTOR ERFOLGREICH GEGEN MINI-DROHNE EIN

Erstmals hat MBDA Deutschland im Mai 2015 erfolgreich mit einem Lasereffektor eine frei fliegende Mini-Drohne erfasst, verfolgt und bekämpft. Die Mini-Drohne wurde bei dem Versuch in wenigen Sekunden zerstört. Das Fluggerät manövrierte in dem über 500 Meter entfernten Zielbereich auf dem Testgelände der MBDA Deutschland in Schrobenhausen. Mit dem Test wurde nachgewiesen, dass der Lasereffektor präzise, schnell und sicher realitätsnahe Ziele bekämpfen kann.

Insbesondere kommerzielle Mini-Drohnen stellen eine neue Qualität der Bedrohung dar, der mit konventionellen Wirkmitteln kaum zu begegnen ist. Im Jahr 2013 landete in Deutschland eine Mini-Drohne während einer Wahlkampfveranstaltung in Dresden in einer Entfernung von zwei Metern zur Bundeskanzlerin Angela Merkel. Allein in Frankreich wurden seit Oktober 2014 über 60 Überflüge über strategisch wichtige Punkte gemeldet. Hochpräzise und skalierbare Laserwaffensysteme könnten Großveranstaltungen und kritische Infrastruktur schützen und eine heute vorhandene Fähigkeitslücke schließen.

Kern des technologischen Ansatzes der MBDA Deutschland ist ein mehrstufiges, hochpräzises Trackingverfahren und ein Lasereffektor, der nach dem Prinzip der geometrischen Kopplung mehrere Laserquellen zu einem Laserstrahl im Ziel bündelt. Diese Verfahren ermöglichen die zuverlässige Bekämpfung kleiner, hochagiler Ziele mit nur einem Lasereffektor.

MBDA Deutschland hat die Funktionsfähigkeit ihrer Lasereffektors in verschiedenen Tests unter Beweis gestellt. Bereits 2012 hat MBDA Deutschland die komplette Funktionskette von der Zielauffassung bis zur Zielbekämpfung auf Entfernungen bis zu 2,5 km gegen ein Granaten-Modell demonstriert.

Im Rahmen ihrer Systemstudien untersucht die MBDA Deutschland zukünftige Laser-Bewaffnungsoptionen für schwimmende Plattformen und Konzepte für bodengebundene, mobile Effektoren u.a. mit einer Leistungstarken Laserquelle, 360-Grad-Fähigkeit und offener Systemarchitektur für den Nah- und Nächstbereichsschutz zur Abwehr von Mikro-UAVs und RAM Zielen.

Hintergrundinformation

MBDA Deutschland ist führend im Bereich der Entwicklung und Produktion von Luftverteidigungs- und Lenkflugkörpersystemen für Luftwaffe, Heer und Marine. Das Unternehmen ist darüber hinaus ein Technologieführer im Bereich Hochenergie-Lasereffektoren. Es verfügt über Know-how und Erfahrungen aus mehr als 40 Jahren industrieller Forschung und Entwicklung in diesem Bereich.

Als Teil des europäischen MBDA-Konzerns beschäftigt MBDA Deutschland ca. 1.300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an den Standorten Schrobenhausen, Ulm und Aschau am Inn.

Der Hauptstandort der MBDA Deutschland in Schrobenhausen mit seinem Testgelände bietet ideale Rahmenbedingungen für Entwicklung und Test neuer Laser-Technologien.

MBDA ist ein Gemeinschaftsunternehmen von AIRBUS Group (37,5%), BAE SYSTEMS (37,5%) und FINMECCANICA (25%).

Pressekontakte:

Wolfram Lautner

Tel : +49 (0)8252 99 2549

Mobile: +49 (0) 170 560 2350

wolfram.lautner@mbda-systems.de

Günter Abel

Tel : +49 (0) 8252 99 3827

Mobile: +49 (0)160 369 3037

guenter.abel@mbda-systems.de

 MBDA Missile Systems

 @MBDADeutschland

www.mbda-systems.com

MBDA
MISSILE SYSTEMS